

Sie sollten mehr Reklame machen!

So löst es häufig von den Lippen solcher Kunden unserer Verkaufsstellen, welche früher andere Marken kauften und durch Zufall einmal einen Probekauf bei uns vornahmen. Die Ueberraschung über die Preiswürdigkeit unserer Fabrikate drängte die betreffenden Herrschaften zu diesem vorwurfsvoll gefärbten, gut gemeinten Räte. Allerdings können wir demgegenüber darauf hinweisen, daß wir in Millionen von Flugschriften und anderen Veröffentlichungen auf das Charakteristische unserer Fabrikate und die Zweckmäßigkeit unseres Vertriebssystems aufmerksam gemacht haben, daß aber leider ein großer Teil der Privatleuten noch immer nicht gewohnt ist, belehrende und auffällende Besprechungen von Nahrungs- und Genussmitteln zu studieren. Zum Verständnis der Grundzüge eines Geschäftsbetriebes, zur Erkenntnis, aus welchen Gründen man von einer bestimmten Bezugsquelle kaufen muß, ist aber die kleine Mühe der genauen Durchsicht geschäftlicher Bekanntmachungen, in vorliegendem Falle unserer Flugschriften und Zeitungsanzeigen unbedingt notwendig. Wir können nicht wie ein beliebiger Fabrikant, dessen Marken „in jedem einschlägigen Geschäft“ zu haben sind, dem Publikum eintönig zurufen: „Nimmer nur

Reichardt“, sondern wir müssen ihm auch sagen, **inwiefern** das Interesse des Käufers bei uns gewahrt ist, und wir müssen mit Rücksicht auf unsere Preise sparsam in der Propaganda sein. Wir haben dem Konsumenten auch mehr über unsere Sonderfabrikate zu sagen als andere Fabrikanten über die ihrigen. Schließlich soll die eigentliche Aufgabe eines Kakaofabrikanten nicht nur darin bestehen, durch Bekanntgabe seiner Fabrikationsverbesserungen den sachlichen Fortschritt und den Mehrverbrauch seiner Fabrikate anzudeuten, sondern er muß auch bemüht sein, das große Publikum aus Rücksicht auf die Volksgesundheit durch Belehrungen über die Vorzüge des Kakaos und Schokoladen-Genusses im allgemeinen dazu zu veranlassen, den auf die Dauer schädlichen Verbrauch von Kaffee und Tee zu Gunsten jener für die Ernährung hervorragenden Genussmittel einzuschränken. Diese Erwägungen allgemeiner Natur sind für die Art unserer Propaganda ausschlaggebend gewesen. Fordern Sie deshalb von uns oder unserer Filiale unsere Drucksaften, machen Sie einen Versuch, der Sie sicher befriedigt, und empfehlen Sie uns dann im Kreise Ihrer Verwandten, Freunde und Bekannten:

Die Güte unserer Ware tut das ihrige!

Einzelverkauf von Reichardt-Kakaos, -Schokoladen, -Konfitüren, diätetischen Kakaos und -Hämoglobin-Fabrikaten in Originalpaketen zu Fabrikpreisen aller Preislagen in unserer Fabrikfiliale:

Halle, untere Leipzigerstrasse, am Leipziger Turm, ferner: Gr. Ulrichstrasse 11.

Postfrei von 6 Mk. an paketporto frei. Proben und Prospekte kostenlos. Bahnkisten frachtfrei mit Rabatt durch unsere Fabrik:

Kakao-Compagnie Theodor Reichardt

Deutschlands größte Kakaofabrik, Hamburg-Wandsb.ck.

Ueberzeugung macht wahr!

In spottbilligen Preisen kommen, so lange Vorrat reicht, zum Verkauf:

- Lebervaren in
- Hand- und Reisetaschen,**
- Reisekoffern,**
- Blusenköffern,**
- Aktenmappen,**
- Rucksäcken,**
- Portemonnaies,**
- Zigarren- und Brieftaschen**

1 Koffer
Schulranzen,
gebogene Gatterware,
in Nindiebr., Juchten, See-
hund usw.

1 Koffer
Handtäschchen,
neueste Muster,
in echt Seehund, Raibleder,
Saffian, Juchten, Nindiebr.
u. dergl.
somit großes Lager in versch.
Damen-Gürteln,
Haar - Garnituren
usw. usw.

P. Fenner,
Gr. Ulrichstrasse 33,
neben Pottel & Brokowski.

M. WEHR
Schauenscher
Balkon
Markisen
aus allen Ländern

Kostenanschlag gratis.
Fernruf 2847.

Stangenspargel

- stamme Packung, zarte Ware
- 2 Pfd. -Dose 98, 125, 135 u. 155 Pfg.
- Schnittspargel mit Köpfen**
- 2 Pfd. -Dose 75, 95, 115 u. 135 Pfg.
- Schnittspargel ohne Köpfe**
- 2 Pfd. -Dose 45 Pfg.
- Junge Erbsen**
- 2 Pfd. -Dose 45, 55, 65 u. 95 Pfg.

Samos und Portwein vom Faß
a Str. 1.10 Mk.

Fr. Baumgärtel,
Kesselfrauentstr. 24/25.
Wichtig bei Rabatt-Conto-Berechn.

Mandelmilch- Pflanzen-Margarine

SANELLA

Orient Naturbutter.
a Pfd. 90 Pfg.
Etes frisch zu haben bei
Albert Grimm Nachf., Steg 15.
Münster u. Geige oder Kauer
allen frei **Bartlrosenstr. 2. H.**

Rossfleisch!!
1863 1863
Diese Woche nur Ia. Qualität jung und zart.
Prima harte Schlackwurst u. Salami
sowie alle Fleisch- u. Wurstwaren
in
schmackhafter u. sauberster Verarbeitung.
R. Thurm Inh.: Johannes Thurm,
Glauchauerstr. 79 Halle a. Saale Glauchauerstr. 79
Telephon 518.

Die Vorzüge unserer Kinderwagen.
hochelegante Formen, feine Lackierung, moderne Ausstattung und saubere, solide Arbeit sind hervorragende und werden allgemein anerkannt. Wir sind deshalb in der Lage, ca. 60 verschiedene moderne Kinderwagen zu sehr billigen Preisen ausstellen zu können. Trotz der billigen Preise geben wir bei jedem Einkauf 5% in Marken des Rabatt-Sparvereins. Die Besichtigung unserer Kinderwagenausstellung ist ohne Kaufzwang gern gestattet.
C. F. Ritter, Leipzigerstrasse 90.

Fraülein! gehen Sie bitte zu Otto Giesert, Halle.
Inh.: Ottomar Dressler.
Dampf-Färberei und chem. Waschanstalt mit elektrischem Betrieb.
Läden:
Kaulenberg 4, Steinweg 4, Ludwig Wuchererstr. 70, Albrechtstr. 46, Marsborgerstr., Ecke Königstrasse, und Bürgerstr. 48.
Kontor und Fabrik: An der Steinmühle. Telephon 3323.
Reinigen von Herren-Anzügen von Nr. 2.75 an.
Garantie für sauberste Ausführung.

Bekanntmachung.
Für das und während unserer 20-jährigen Tätigkeit im Restaurant **Steinweg 21** in so reichem Maße entgegengebrachte Wohlwollen und die uns bei unserem Scheiden von Halle erwiesenen Ehrungen und Anerkennungen fagen wir unseren besten Gästen und lieben Freunden unseren herzlichsten Dank.
Mitzenberg, den 7. April 1909.
Julius Knappe und Frau.
Herren, welche sich an einem kurzen, aber gründlichen **Sackschrieffkursus** beteiligen wollen, belieben ihre Adresse unter O. 6034 in der Exped. d. Bl. niederzuliegen. Der Unterricht findet abends, zweimal in der Woche statt.

Konfirmationsgeschenke
in größter Auswahl in jeder Preislage empfiehlt
E. Reinhold,
Juwelier, Gold- u. Silberschmied, Weiskirchstr. 48.
Eigene Werkstatt für alle vorkommenden Arbeiten der Branche.
Magenleidenden
telle ich und Mitgefühl gern anjunkt mit, wie ich jeder selbst von diesem ausgezeichneten Heilmittel dauernd befreien kann.
M. Ohme, Lehrer, Schulstr. 2, H. 97.

Es ist nicht notwendig,
das Sie noch 60, 70, ja sogar 75 Pfg. für 1/2 Pfd. Molkerei-Butter bezahlen, denn ich liefere Ihnen meine
allerfeinste Molkerei-Butter **59 Pfg.**
hochfein schmeckende, unübertroffene Tafel-Butter
1 Pfund zu
Kollruben im Laden gratis.
Meine beste bereit in Tausenden Familien eingeführte
Tafelkönigin 95 Pfg. 1/2 Pfd. 48 Pfg.
zum Essen, Braten und Backen dürfte in keinem Haushalt fehlen.
Albert Knäusel, Kl. Ulrichstr. 24a.
Tafelkönigin muß als Margarine verkauft werden.
Gingang Jägergasse.

Schnee Nacht, Dr. Steinhilber, 24. Gutes Beschlageschäft für gute Strampftwaren und Trikotsagen.
Jackets, Kostüme, Capes werden gutgehend angefertigt, auch alte Mäntel umgearb. Gestickt. 1. d. p. Wäse der Ranningschtr.

